

### Beständigkeit und Wandel

Wieder einmal führt uns der Jahreslauf sinnbildlich vor Augen: der Herbst ist da, die Natur wandelt sich, die Blätter färben sich und fallen. Auch andernorts ist von Veränderung die Rede – und scheint Not zu tun dieser Tage: in der Kirche, in der Politik, in den Medien. An vielen Orten und innerhalb mancher Strukturen stehen Veränderungen bevor, lösen Verunsicherung und Hoffnung zugleich aus: Verunsicherung, weil man sich von zum Teil lange Jahre Vertrautem verabschieden muss und noch nicht weiß, was folgt; Hoffnung aber auch auf heilsame, z.T. dringend nötige Erneuerungen, die stets die Chance in sich bieten, dass nicht nur etwas anders, sondern auch besser wird.

Ein schönes Sinnbild dafür ist der Regenbogen: Verbindung zwischen Himmel und Erde, Zeichen des Bundes Gottes mit den Menschen, seit alters her Symbol der Hoffnung. Vergänglich zwar und nie von langer Dauer, dafür aber von großer Strahlkraft. Über dem jahrhundertealten Kloster Benediktbeuern vermittelt er die Botschaft, die auch Don Bosco uns ins Stammbuch schrieb: Wandelt mit den Füßen auf der Erde – mit den Herzen aber seid im Himmel!

*Claudius Hillebrand*



### Internationaler Kongress vom 20. bis 23. September an der UPS in Rom



„Wir sind eine Kirche, wir sind eine Familie, wir sind für die Jugend da – das ist genau unsere Mission.“ Mit dieser Motivation luden die Salesianer der UPS und die Don-Bosco-Schwestern des Auxilium zum Kongress mit dem Titel „Jugendliche und ihre Lebensentscheidungen“. In rund 25 Vorträgen und vielen Workshops wurden Aspekte rund um die Lebenswelt junger Menschen sowie kirchliche und salesianische Erziehungs- und Bildungsperspektiven erörtert. Beeindruckend war die Auswahl der Vortragenden – vom Generalsekretär der Jugendsynode Kardinal Baldisseri, über die Generaloberin der Don-Bosco-Schwestern Madre Yvonne bis hin zu den vielen Professor(inn)en – und die Runde der etwa 400 Teilnehmer/-innen aus der weltweiten salesianischen Familie. Inhaltlich wurden die Anwesenden ermutigt, jungen Menschen in ihren kleinen und großen Entscheidungen des Lebens als echte Begleiter/-innen beizustehen und ihnen zu helfen ihre Berufung, d.h. den Sinn ihres Daseins, in Freiheit zu finden.

### Projekt „Auf den Spuren Don Boscos“ im Don Bosco Jugendwerk Bamberg

Seit knapp einem Jahr begleitet Angelika Gabriel in Bamberg den Reflexionsprozess auf den Spuren Don Boscos. Ziel ist es, möglichst alle Kolleg(inn)en für den jugendpastoralen Auftrag zu begeistern, mit ihnen neue Wege zu beschreiten und Ideen für die kreative Umsetzung mit den Kindern und Jugendlichen zu entwickeln. Am Ende soll im nächsten Jahr ein neues Jugendpastoralkonzept für die Einrichtung entstehen. Nach einem Kick-off für alle Mitarbeitenden im Zirkuszelt im Oktober 2017 wurde das Jahr über in den einzelnen Teams überlegt, was bereits umgesetzt ist, wo Don Bosco im Alltag präsent ist, in welcher Haltung sich dies ausdrückt, aber auch wo es noch weiteren Entwicklungsbedarf gibt. Ausdruck gefunden hat dieser Suchprozess in kreativen Bildern, Collagen, Zeichnungen u.a.m. Im nächsten Schritt sollen nun die Kinder und Jugendlichen zu Wort kommen und davon berichten, was ihnen Halt gibt, was sie richtig gut können, was sie glauben, hoffen und lieben.

## Fortbildungsangebote JPI

**31.10.-04.11.2018**

### Fahrt zu den Orten Don Boscos und Maria Mazzarellos

**Turin/ Colle Don Bosco/ Mornese**

*Claudius Hillebrand, P. Petrus Obermüller SDB, P. Peter Rinderer SDB, Sr. Birgit Holtik FMA, Dr. Lana Ivanjek*

Wir reisen an den Ursprungsort von Don Boscos Werk, wohnen an seinem Geburtsort und besuchen wichtige Orte seines Wirkens. Auf dem Programm stehen u.a. ein Besuch des ersten Oratoriums Don Boscos und ein Tag in Mornese, dem Ursprungsort der Don Bosco Schwestern. Zielgruppe sind junge und junggebliebene Mitarbeiter/-innen. Übernachtung in Gruppenunterkünften.

**03.-05.12.2018**

### Das Wesentliche in den Blick nehmen

Wienfahrt im Advent für angestellte Mitarbeiter/-innen

**Wien**

*Claudius Hillebrand, Pamela Schutzbier*

Gemeinsam wollen wir im Don Bosco Haus in Wien die Familiarität und Gastfreundschaft erleben und dort das Wesentliche der Vorweihnachtszeit neu bedenken: das Geheimnis der Heiligen Nacht und unsere innere Vorbereitung auf das Fest der Geburt Christi. In turbulenten Zeiten wollen wir das Bleibende schätzen, trotz Unruhe und Hast innehalten und still werden, Ausbrechen aus der Geschäftigkeit des Alltags und miteinander Austausch halten nach dem, was wirklich wichtig ist.

#### Informationen und Anmeldung für diese Kurse:

Jugendpastoralinstitut

[www.jugendpastoralinstitut.de](http://www.jugendpastoralinstitut.de)

**+++SAVE+++THE+++ DATE+++**

16. und 17. Mai 2019

11. Jugendpastorales Symposium  
im Kloster Benediktbeuern

**Beruf(en) leben –  
Beruf und Berufung.**

**Wahlprozesse junger Menschen begleiten**

**Bitte merken Sie sich diesen Termin vor!**

## Fortbildungsangebote ISS

**19.-21.10.2018**

### Die Kraft des Gebetes

Besinnungswochenende der Don Bosco Familie

**Rimsting**

*P. Heinz Menz SDB*

**21.-25.12.2018**

### Weihnachten sinn-voll feiern

**Benediktbeuern (ZUK)**

*P. Karl Geißinger SDB*

Ein Weihnachtsseminar für alleinstehende Mitarbeiter/-innen. Es wartet ein buntes Programm auf Sie: Miteinander Gottesdienst feiern, Bibel teilen, Singen und Tanzen, Weihnachtsgeschichten vorlesen sowie die Teilnahme an der Christmette im Kloster und in der Basilika. Das Seminar lebt von der aktiven Beteiligung aller Teilnehmer.

**12.01.2019**

### Kirche heute – Kirche der Jugendlichen? Eindrücke von der Jugendsynode

Provinzstudientag der Don-Bosco-Familie zum Jahresleitgedanken

**München, Salesianum**

Studientag für die Don-Bosco-Familie und angestellte Mitarbeiter/-innen

*P. Heinz Menz SDB, Bischof Dr. Stefan Oster SDB,  
Dr. Katharina Karl*

#### Informationen und Anmeldung für diese Kurse:

Institut für Salesianische Spiritualität

[www.iss.donbosco.de](http://www.iss.donbosco.de)

## Fortbildungsangebote der Kooperationspartner

**19.-21.10.2018**

### Ich-Wir-Andere: Vielfalt ist prickelnd.

Leben in einer vielfältigen Gesellschaft

*Björn Koalick*

Wenn wir uns mit den Themen Vielfalt und Interkulturalität beschäftigen, stoßen wir immer wieder auf den Begriff des „Anderen“. Doch was heißt es überhaupt, in einer Vielfalt zu leben oder auch interkulturell kompetent zu sein?

**Anmeldung für diesen Kurs:** [www.aktionszentrum.de](http://www.aktionszentrum.de)